

# Von Arbeitsschutz bis Zubehör

## Hautschutz/Hautreinigung

### ► Hautschutz

Zu dieser Produktgruppe gehören für Kunstharzarbeiter speziell ausgesuchte Hautschutz-, Hautpflege- und Hautreinigungsmittel. Die Präparate helfen, Schädigungen der Haut durch Polyester-, Epoxid- und

Polyurethanharze sowie durch organische Peroxide und Lösemittel weitgehend zu vermeiden. Ergänzende Maßnahmen hierzu sind Arbeitsschutzkleidung und Raumbelüftung.

Lieferübersicht Hautschutzmittel <span style="float: right;">(blaue Kennfarbe)</span>					
Artikel-Nr.	Produktbezeichnung	Lieferform	Bevorzugte Anwendung	Packungsgrößen	Eigenschaften
07.03	ARRETIL®	Salbe	Epoxidharz-Verarbeitung	1.000 ml 100 ml	Silikon- und fettfreies, wasserlösliches Hautschutzpräparat mit erprobter Schutzwirkung gegen Polyester- und Epoxidharze, organische Lösemittel, Mineralöle – bildet einen Schutzfilm auf der Haut
07.04	TRAVABON®	Salbe	Glasfaser Zuschneiden und Zurichten,	1.000 ml 100 ml	Spezielles, wasserlösliches, silikon- und fettfreies Hautschutzpräparat zur Erleichterung der Hautreinigung bei starken Verschmutzungen, zum Schutz der Haut beim Arbeiten mit Lösemitteln und Glasfasern
07.07	STOKO- DERM®	Creme	Große Anwendungsbreite Hautpflege	100 ml	Silikonfreies Hautschutzpräparat, schwach fettende Öl-in-Wasser-Emulsion, schützt gegen wasserunlösliche Schadstoffe wie Ruß, Altöl, Klebstoffe, Lösemittel sowie gegen verdünnte Säuren und Laugen

Lieferübersicht Hautreinigungsmittel <span style="float: right;">(grüne Kennfarbe)</span>					
Artikel-Nr.	Produktbezeichnung	Lieferform	Bevorzugte Anwendung	Packungsgrößen	Eigenschaften
07.15	SLIG®	Flüssigkeit	Handreinigung, pH-Wert: ca. 6,0	30 l; 10 l; 1 l; 0,25 l	Seifenfreier, geruchsarmer Handreiniger mit großer Hautverträglichkeit – für Verschmutzungen mit Polyester-, Epoxid-, Polyurethanharzen, Ölfarben, Lacken, Klebstoffen – sparsam im Verbrauch
07.15A	SLIG Spezial®	Flüssigkeit	Handreinigung, pH-Wert: ca. 6,5	2 l; 0,25 l	Wie SLIG, jedoch mit Zusatz eines speziellen Kunststoffreibmittels, das die Abflüsse nicht verstopft
07.10	KRESTOPOL®	Paste	Handreinigung, pH-Wert: ca. 6,5	2 l; 0,25 l	Lösungsmittelfreier Handreiniger mit biologisch abbaubarem Reibmittel für extreme Verschmutzungen wie Öle, Fette, Ruß, Metallstaub, Schmierstoffe

Lieferübersicht Hautpflegemittel <span style="float: right;">(rosa Kennfarbe)</span>					
Artikel-Nr.	Produktbezeichnung	Lieferform	Bevorzugte Anwendung	Packungsgrößen	Eigenschaften
07.06	STOKOLAN®	Creme	Nach dem Waschen, auch im Gesicht	1.000 ml 100 ml	Fetthaltige, matteinziehende, schnell in die Haut eindringende Öl-in-Wasser-Emulsion, silikonfrei

Lieferübersicht Wandspender <span style="float: right;">(rosa Kennfarbe)</span>	
Artikel-Nr.	Produktbezeichnung
07.11	STOKOMAT alu Wandspender Langarm, für 1-l-Flaschen SLIG
07.12	STOKOMAT VARIO Wandspender Langarm, für Softflaschen 1.000 ml / 2.000 ml
07.12A	STOKO VARIO SVP Wandspender, für Softflaschen 1.000 ml / 2.000 ml
07.12DUO	STOKO VARIO DUO Wandspender für 2 Softflaschen 1.000 ml / 2.000 ml

® = Produkte der Chem. Fabrik Stockhausen

**Lagerfähigkeit:**  
bei Normaltemperatur  
mindestens 2 Jahre –  
SLIG nicht unter  
0°C aufbewahren!



#### Grundregeln für das richtige Waschen der Hände

1. Nur eine kleine Menge Spezialreiniger in die hohle Hand geben (nicht zu viel)!
2. Produkt zunächst ohne Wasser gründlich verreiben!
3. Hände mit wenig Wasser waschen, dann Schmutz mit viel Wasser gründlich abspülen!
4. Hände sorgfältig abtrocknen! Abschließend Hautschutz oder Hautpflege nicht vergessen!

#### Hautreinigung

Grundbausteine der meisten Hautreinigungsmittel sind **waschaktive Substanzen** (WAS), im allgemeinen Sprachgebrauch auch als Tenside oder Detergentien bezeichnet. Diese Substanzen sind dank ihrer oberflächenaktiven Eigenschaften in der Lage, nichtwasserlösliche Schmutzpartikel im Waschwasser zu emulgieren oder fein zu verteilen. Weiterer Baustein, speziell für Grobhandreiniger, sind **Reibemittel**, die die Reinigungswirkung der WAS mechanisch unterstützen. Um besonders hartnäckige Verschmutzungen zu entfernen, sind als dritter Baustein auch **Lösemittel** in Hautreinigern eingebunden.

**Einfache Verschmutzungen** (im häuslichen Bereich, Büro und in Industrie, Handwerk und Gewerbe) erfordern ein flüssiges oder festes Hautreinigungsmittel auf der Basis waschaktiver Substanzen.

Bei **Grobverschmutzungen**, zum Beispiel durch Fette, Öle, Metallstaub, Graphit oder Ruß, verwendet man in der Regel abhängig vom Schmutzgrad kombinierte Produkte, die neben einem abgestuften Gehalt an WAS zusätzlich Reibemittel und, wenn nötig, auch Lösemittel enthalten.

**Spezialverschmutzungen**, wie zum Beispiel Lacke, Ölfarben, Klebstoffe, Harze oder Teer, die besonders stark auf der Haut haften, benötigen Spezialreiniger, die vom üblichen Produktaufbau abweichen. Hier fungiert ein Lösemittel als Grundbaustein, und WAS sowie ein eventuell zusätzlich benötigtes Reibemittel verstärken die Reinigungswirkung.

**Für die Haut gilt:** Die Haut gründlich, aber schonend reinigen. Aggressive Reiniger, wie Sandwaschpaste, Verdüner, Aceton, Waschbenzin und dergleichen, gehören nicht auf die Haut! Oft zeigen sich erst nach vielen Jahren der Berufsarbeit die schlimmen Folgen der Anwendung falscher Reinigungsmittel. Die Haut wird rau und rissig, sie nimmt in stärkerem Maß Schmutz, schädliche Arbeitsstoffe und Krankheitserreger auf.

**Hautschutz-Regel: Beim Umgang mit aggressiven Stoffen vor Arbeitsbeginn Hautschutzpräparate anwenden. Nach jedem Waschen erneut auftragen.**

#### Hautschutz

**Epoxidharze** – Unter den Mehrkomponenten-Harzen können Epoxidharz-Systeme eine besonders hohe Schädigung der Haut verursachen, vor allem die große Gruppe der Aminhärter, aber auch eine Anzahl der Harzkomponenten. Es handelt sich meist um eine lokaltoxische Wirkung auf Haut und Schleimhäute oder um eine allmähliche Sensibilisierung, die zu einer entzündlichen Reaktion auf der Haut führen kann. Die basischen Härter wirken durch ihre Alkalität hautquellend und vermögen tief in die Haut und in das Gewebe einzudringen.

**Polyesterharze** – Das im Polyesterharz enthaltene Monostyrol, das vor der Härtung in Dampfform frei wird, übt ebenfalls eine starke örtliche Reizwirkung auf die Haut, auf die Schleimhäute der oberen Luftwege und die Augen aus. Es kann zu ähnlichen Krankheitserscheinungen kommen wie bei den Epoxidharzen.

**Organische Peroxide** (Polyesterhärter) können schon bei kurzdauernder Einwirkung zu akuten lokalen Reizungen bzw. Verätzungen der Haut führen.